



SCALA 50-Möbelemente

Das SCALA 50-Möbelementesystem besteht aus massiven Sitzwürfeln und -blöcken, filigranen Sitzhockern und -bänken und einem Tisch.

Die SCALA 50-Möbelemente werden auf Paletten angeliefert. Die Paletten können mit dem LKW-Kran bzw. –Stapler abgeladen werden. Die Lagerfläche muss eben und standfest sein. Bitte überprüfen Sie beim Abladen die Ware auf sichtbare Mängel. Beschädigte Teile dürfen nicht eingebaut werden und sind auf dem Lieferschein zu reklamieren.

In die SCALA 50-Möbelemente können aus gestalterischen Gründen keine Versetzhilfen eingebaut werden. Die Teile müssen daher mit einem Vakuum-Hebegerät versetzt werden. Die Saugplatte ist vor Verwendung zu säubern, Verschmutzungen führen insbesondere auf den glatten Sichtbetonflächen zu schwer zu reinigenden Abdrücken. Gurte oder andere Anschlagmittel würden die Kanten beschädigen und dürfen daher nicht verwendet werden.

Die Teile sind auf tragfähigen Untergrund zu versetzen. Insbesondere bei Reihungen von mehreren Elementen ist auf einen setzungsfreien Untergrund zu achten. Gegebenenfalls ist ein Streifenfundament einzubauen.

Beim Montieren ist darauf zu achten, dass die einzelnen Elemente nicht knirsch versetzt werden, ansonsten sind Abplatzungen der seitlichen Kanten bzw. der oberen Ecken nicht zu vermeiden. Das Einlegen eines 3 mm dünnen Dämmstreifens, z.B. Trittschallfolie vermeidet diese Schäden. Die offenen Fugen erfüllen bei längeren Reihungen gleichzeitig die Funktion der notwendigen Dehnungsfugen.

Beim Versetzen der SCALA 50-Möbelemente auf Pflasterbelägen sollten diese nicht flächig aufgesetzt werden. Schon ein leichtes Verkanten führt zu Kantenabplatzungen.

Die massiven Sitzwürfel und -blöcke sollten auf gegeneinander verlegte sogenannte „Kunststoff-Fliesenlegerkeile“ aufgelagert werden. Diese ermöglichen eine höhengenaue Ausrichtung und verhindern einen Wasserstau unter den Elementen.

Unter den Auflagerflächen, von Sitzhockern und -bänken und Tischen verhindert das Einlegen eines 3 mm dünnen Dämmstreifens, z.B. Trittschallfolie, Kantenabplatzungen.

SCALA 50-Pflanzgefäße

Das SCALA 50-Pflanzelementesystem besteht aus mehreren masslich aufeinander abgestimmten Pflanzgefäßen.

Die SCALA 50-Pflanzgefäße werden auf Paletten angeliefert. Die Paletten können mit dem LKW-Kran bzw. –Stapler abgeladen werden. Die Lagerfläche muss eben und standfest sein. Bitte überprüfen Sie beim Abladen die Ware auf sichtbare Mängel. Beschädigte Teile dürfen nicht eingebaut werden und sind auf dem Lieferschein zu reklamieren.

In den Böden der SCALA 50-Pflanzgefäße sind 2 bzw. 4 verzinkte Hülsendübel Rd 12 eingebaut. Hier können Versetzschrauben eingeschraubt und die Gefäße versetzt werden.

Um einen Wasserstau zu verhindern und eine Entleerung der Pflanzgefäße im Winter zu ermöglichen ist im Boden eine Öffnung HT 40 eingebaut. Diese ist vor Einfüllung des Pflanzgranulats mit einem Filterfließ abzudecken um ein Ausschwemmen von Feinpartikeln zu verhindern.

Die Teile sind auf tragfähigen Untergrund zu versetzen. Insbesondere bei Reihungen von mehreren Elementen ist auf einen setzungsfreien Untergrund zu achten. Gegebenenfalls ist ein Streifenfundament einzubauen.

Beim Montieren ist darauf zu achten, dass die einzelnen Elemente nicht knirsch versetzt werden, ansonsten sind Abplatzungen der seitlichen Kanten bzw. der oberen Ecken nicht zu vermeiden. Das Einlegen eines 3 mm dünnen Dämmstreifens, z.B. Trittschallfolie vermeidet diese Schäden. Die offenen Fugen erfüllen bei längeren Reihungen gleichzeitig die Funktion der notwendigen Dehnungsfugen.

Beim Versetzen der SCALA 50-Pflanzgefäße auf Pflasterbelägen sollten diese nicht flächig aufgesetzt werden. Schon ein leichtes Verkanten führt zu Kantenabplatzungen. Zudem ist ein Wasserablauf nicht mehr möglich – Staunässe in den Gefäßen beeinträchtigt das Pflanzenwachstum und führt im Winter zu Frostschäden.

Die Pflanzgefäße sollten auf gegeneinander verlegte sogenannte „Kunststoff-Fliesenlegerkeile“ aufgelagert werden. Diese ermöglichen zudem eine höhengenaue Ausrichtung und verhindern einen Wasserstau unter den Elementen.